



Artikel publiziert am: 19.11.10

Datum: 21.11.2010 - 13.40 Uhr

Quelle: <http://www.ovb-online.de/lokales/rosenheim/landkreis/bayerische-holzhaeuser-haiti-1013035.html>

## Bayerische Holzhäuser für Haiti

**Die Menschen in Haiti kommt nicht zur Ruhe. Zehn Monate nach dem verheerenden Erdbeben hat eine Cholera-Epidemie bereits über 1000 Todesopfer gefordert. Nicht genug damit: Vor gut einer Woche zog ein Hurrikan an dem Inselstaat vorbei. Die damit verbundenen Regenfälle brachten im ganzen Land Überschwemmungen. Nächste Woche starten nun aus dem Landkreis Rosenheim vier Männer, die auf ihre Weise helfen wollen: Mit stabilen Holzhäusern wollen sie den Menschen zumindest zu einem festen Dach über dem Kopf verhelfen.**



© re

Einfach, billig, erdbebensicher: Das maßstabsgetreue Modell zeigt das Holzhaus von Hans Fritz. Die simple Konstruktion kann von vier Helfern errichtet werden.

Landkreis/Port au Prince - Der Jugoslawienkrieg war vor 19 Jahren der Auslöser für den Rimstinger Unternehmer Hans Fritz, ein Holzhaus zu entwickeln, das ohne großen technischen Aufwand in Krisengebieten aufgebaut werden kann. Knapp 1000 solcher Holzhäuser wurden im Rahmen von Spendenaktionen in den Nachfolgestaaten Jugoslawiens aufgestellt. Sie werden zum Teil noch heute bewohnt. Jetzt sollen die ersten dieser Häuser in Haiti errichtet werden, wo zehn Monate nach dem Erdbeben noch immer Hunderttausende in Notunterkünften um ihre Zukunft kämpfen.

Am kommenden Dienstag geht der Flieger für die Rimstinger Hans Fritz und David Schuster. Begleitet werden sie von den beiden Feldkirchenern Martin Biechl und Korbinian Huber, deren Reise vom Bayerischen Bauernverband finanziert wird. 14 Tage lang werden die vier Männer unter dem Motto "Bauern helfen Haiti" unentgeltlich im Einsatz sein.

Der Container mit den Brettern und Konstruktionshölzern, Nägeln und Dachpappe für acht Musterhäuser ist bereits in Haiti eingetroffen. "Der Zoll macht noch Probleme", erzählt Fritz, der aber sicher ist, die Formalitäten in den nächsten Tagen abschließen zu können. Die herrschende Cholera kann Fritz nicht schrecken: "Ich denke, das Risiko ist beherrschbar." Die vier aus dem Landkreis Rosenheim haben entsprechende Impfungen

erhalten und Verhaltensregeln mitbekommen.

Die Holzhäuser mit den Maßen sechs mal vier Meter bieten in Erd- und Dachgeschoss 35 Quadratmeter Wohnfläche und werden in Holzrahmenbauweise mit einem Rasterabstand von 60 bis 70 Zentimeter erstellt. Die Konstruktionshölzer werden nur vernagelt und bilden so einen Rahmen, der mit 19-Millimetern-Nut-und-Feder-Brettern beplankt und stabilisiert wird. Bei Bedarf können die Wände auch gedämmt werden.

Das System ist so einfach, dass vier Personen ein Haus in ein bis zwei Tagen aufstellen können. Jeder, der als Helfer bei einem Aufbau teilgenommen hat, ist, wie Fritz versichert, in der Lage, das nächste Haus ohne Anleitung mit anderen Helfern aufzustellen: "Unser Ziel ist es, die Einheimischen mit einzubinden." Man dürfe die psychologische Wirkung nicht unterschätzen. "Damit können die Leute sich selbst helfen und müssen nicht darauf warten, dass Helfer von außen für sie aktiv werden."

Als im Januar die Katastrophe über Haiti hereinbrach, wurden die Häuser über das bayerische Wirtschaftsministerium dort vorgestellt.

Der haitianische Minister für Wiederaufbau zeigte sich begeistert von dem Konzept und beauftragte mit der Koordinierung den Dekan der Universität von Port au Prince, der schließlich die ersten acht Musterhäuser bestellte. Der Bedarf ist allerdings wesentlich größer.

Die Optimierung des Bausystems begann schon bei der Planung. So sind alle Hölzer 3,98 Meter lang, damit drei Pakete hintereinander in einem zwölf Meter langen Standardcontainer Platz haben. Bei vier Metern Länge ließe sich der Container nicht mehr schließen. Die komplette Planung ist auf dieser Länge aufgebaut, so dass nur ein ganz geringer Anteil an Verschnitt anfällt, was Material und Transportkosten spart. Grundsätzlich könnten die Häuser auch mit heimischem Holz gebaut werden. Da in Haiti die Wälder aber weitgehend abgeholzt sind, wird in diesem Fall das Holz aus Bayern geliefert.

von Klaus Kuhn



#### Artikel empfehlen

Empfehlen Sie diesen Artikel Ihren Freunden und Bekannten!



#### Es sind Fehler aufgetreten!

Fehlertext

Bitte berichtigen Sie oben aufgeführte Fehler und klicken danach noch einmal auf den Absenden Button.



#### Schwere Fehler sind aufgetreten!

Fehlertext

Bitte setzen Sie sich mit der technischen Abteilung in Verbindung.

Fehlertext

#### Achtung!

Fehlertext

Nicht alle Aufgaben konnten abgearbeitet werden.

E-Mail-Adresse des  
Empfängers:

E-Mail-Adresse des  
Absenders:

Ihre Mitteilung an den  
Empfänger (optional)

**Abschicken**